Presseinformation

3. Dezember 2015

Landesrätin Schwarz zum Internationalen Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember

280.000 freiwillige Einsatzstunden im Jahr 2015 aus unseren NÖ Pflegeheimen nicht mehr wegzudenken

„Ohne Freiwillige wäre auch in der so wichtigen und beziehungsorientierten Pflege und Betreuung älterer und chronisch kranker Menschen in Niederösterreich vieles nicht möglich", zieht Sozial-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz Bilanz über das ehrenamtliche Engagement im niederösterreichischen Pflegebereich. „Wir könnten unseren Bewohnerinnen und Bewohnern nicht jene individuelle und persönliche Betreuung und hohe Lebensqualität bieten, welche die NÖ Pflegeheime auszeichnet", wird Schwarz nicht müde, den rund 1.900 Ehrenamtlichen in den NÖ Landespflegeheimen zu danken, die circa 280.000 Einsatzstunden in diesem Jahr auf freiwilliger Basis erbracht haben. Das Ehrenamt wird in den NÖ Landespflegeheimen ab sofort organisatorisch aufgewertet.

„Wer das ganze Jahr über bereit ist, den Menschen das Wertvollste zu spenden, das es gibt, nämlich Zeit und Aufmerksamkeit, der soll auch entsprechend Dank und Anerkennung zurückbekommen", so die Landesrätin. Mit den Bewohnerinnen und Bewohnern zu plaudern, mit ihnen Zeit zu verbringen, bei Alltäglichem zu unterstützen und ihnen zu einem Lächeln zu verhelfen, sind dabei die stärksten Motive, in Besuchsdiensten aber auch in der Hospizarbeit für pflege- und betreuungsbedürftige Menschen tätig zu sein.

„Ganz gleich, welche Aufgabe Ehrenamtliche übernehmen, die Arbeit ist für uns sehr wichtig und wertvoll. Sie soll sich aber auch an den Interessen und Möglichkeiten der Freiwilligen orientieren, so dass der Einsatz Spaß machen und als Bereicherung erlebt werden kann", so Schwarz. Da die Herausforderungen in der Pflege ungebrochen groß sind, suchen die NÖ Pflegeheime vor allem auch jüngere Personen, die bereit sind sich regelmäßig ehrenamtlich zu engagieren.

Helfen kann man in unterschiedlichster Weise: zum Beispiel sich um eine Person individuell kümmern, spazieren gehen, sich unterhalten, vorlesen, zu Arztbesuchen begleiten. Genauso kann in der Gruppe gearbeitet, musiziert, gebastelt, gekocht oder bei Ausflügen unterstützt und bei Festen, Veranstaltungen

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

etc. mitorganisiert und selbstverständlich mitgefeiert werden.

Die NÖ Landespflegeheime bieten beispielsweise professionelle Begleitung durch Koordination, Arbeit im Team, kostenlose Aus- und Weiterbildung, Fahrtkostenersatz, Versicherungsschutz etc. Und sie gehen noch einen Schritt weiter, indem sie das Ehrenamt als dritte Säule neben Bewohnerinnen und Bewohner und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bzw. innerbetrieblich neben „Pflege und Betreuung" und „Wirtschaft und Support" auch organisatorisch aufwerten. Das sei deshalb wichtig, weil bereits fast jede dritte Bezugsperson in den Landespflegeheimen ehrenamtlich ist. „Das ist ein großes Vertrauen, aber auch eine große Verantwortung", so Schwarz.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.